

#BesserBus

# Hier können Sie sich sicher sein.

Endlich wieder unterwegs

So sorgen die  
Busunternehmen in  
Deutschland für  
verantwortungsvolles  
Reisen. Und für Sie.

**tco** | DIEBUSUNTERNEHMEN



## Liebe Fahrgäste, liebe Reisende,

endlich wieder mit dem Bus verreisen. Nach monatelangem Stillstand für die Bustouristikunternehmen in den Jahren 2020 und 2021 ist es wieder möglich, gemeinsam die Schönheiten der Welt zu entdecken oder gemeinsam als Gruppe auf einer Tagesfahrt komfortabel ans Ziel und zurück zu gelangen. Stellvertretend für alle Busunternehmerinnen und Busunternehmer in Deutschland kann ich Ihnen versichern: Wir freuen uns sehr, Sie wieder als Fahrgäste begrüßen zu dürfen. Wir haben Sie vermisst.

Die Unternehmerinnen und Unternehmer haben die lange Zeit des Stillstands genutzt. Mit einer Vielzahl von Maßnahmen konnten wir uns auf das Reisen mit Ihnen vorbereiten. Ausgeklügelte Ablaufpläne, anspruchsvolle Reinigungskonzepte, neue technische Hilfsmittel und detaillierte Absprachen mit Partnern: All das und noch viel mehr ist für uns ganz selbstverständlich bei einer Busreise.

Auf den kommenden Seiten wollen wir Ihnen kurz vorstellen, warum Sie die Fahrt in unseren Bussen genießen können. Wir haben viel harte Arbeit geleistet, damit Sie ihre Freizeit bei uns so entspannt und umsorgt wie möglich erleben können.

Viel Vergnügen beim Lesen und vor allem auch auf der bevorstehenden Fahrt!

Ihr  
**Karl Hülsmann**



Präsident Bundesverband Deutscher Omnibusunternehmer (bdo)



# Beste Voraussetzungen für Komfort und Sicherheit.

## Gerade auch jetzt.

Welch ein Glück. Was für eine schöne Entwicklung. Viele Millionen Menschen sind in Deutschland bereits vollständig gegen das Coronavirus geimpft. Viele andere verfügen nach überstandener Erkrankung auch schon über eine Schutzwirkung des Körpers. Und mit Tests können wir mittlerweile die Risiken einer Infektion weiter gezielt senken. All das hat dazu geführt, dass die Verantwortungsträgerinnen und Verantwortungsträger Busfahrten nach langer Zeit wieder freigegeben haben. Mit allergrößten Anstrengungen und hohen Investitionen haben die Busunternehmen im Land alles dafür bereit gemacht, dass wir unsere Fahrgäste wieder sicher begrüßen können. Hier erklären wir Ihnen einmal die wichtigsten Schutzmaßnahmen, die wir als Branche für Sie eingerichtet haben.

**Innerhalb von nur  
einer Minute kann die Luft  
in einem Bus komplett  
ausgetauscht werden.**

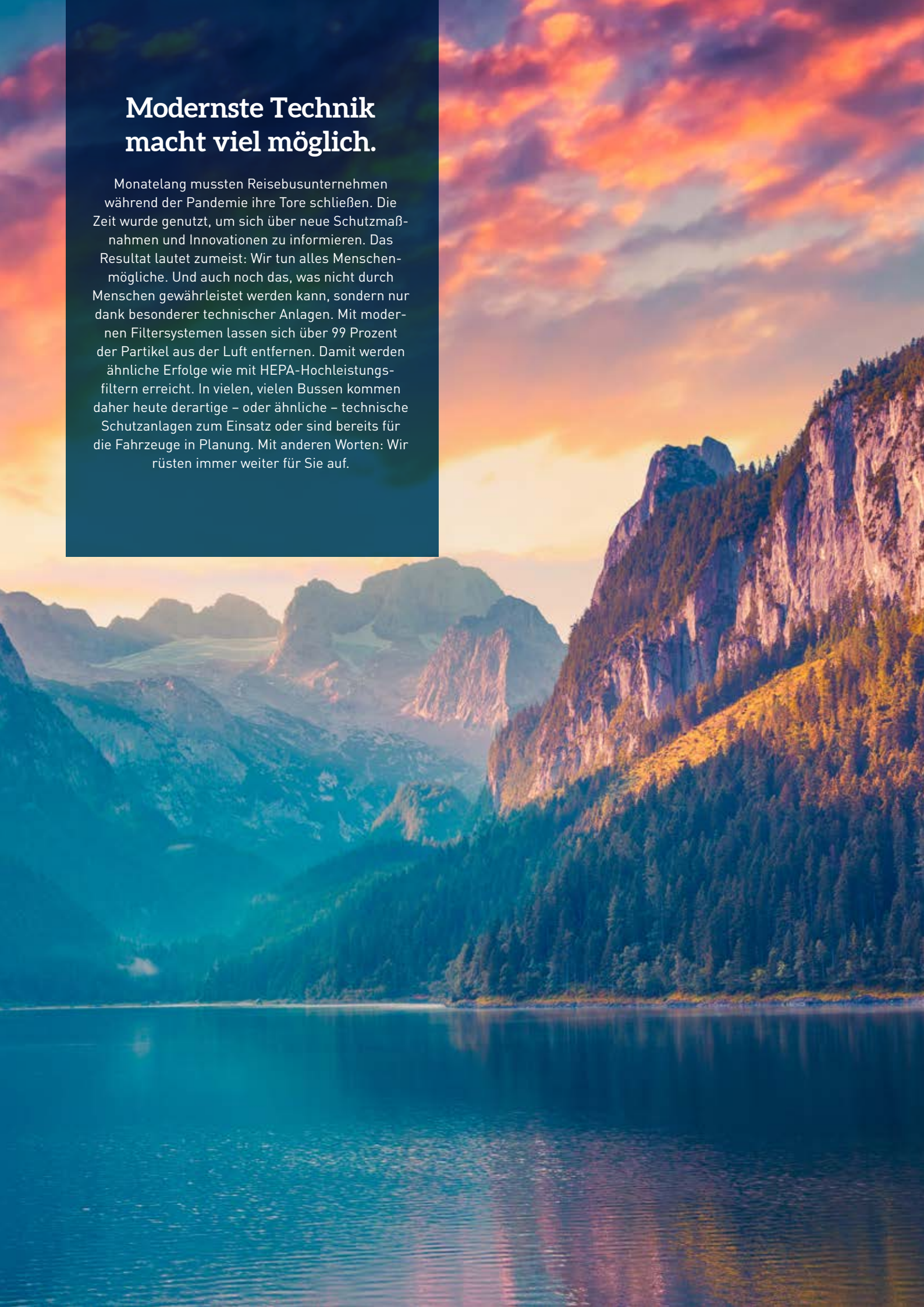
### **Hier gibt es den besten Luftaustausch.**

Ein hoher Anteil von Frischluft und eine gute Zirkulation sind entscheidend, um die Verbreitung von Aerosolen in einem geschlossenen Raum zu verhindern. Der Bus ist dabei das führende Verkehrsmittel und bringt die besten Eigenschaften mit. Innerhalb von nur einer Minute kann die Luft in einem Bus komplett ausgetauscht werden. Zum Vergleich: Im Flugzeug dauert dies viereinhalb Minuten. Und im Zug müssen Fahrgäste sogar sieben Minuten auf einen solchen umfassenden Luftaustausch warten.

Das Gute ist dabei neben der Geschwindigkeit auch die Art, wie die Luft im Bus ausgetauscht wird. Die bestehende Raumluft wird ständig nach unten zu den Füßen hin abgezogen, während frische Luft von oben in Richtung der Fahrgäste einströmt. Unsere leistungsstarken modernen Klima- und Belüftungsanlagen sorgen somit nicht nur für Komfort, sondern auch für Sicherheit.

## Modernste Technik macht viel möglich.

Monatelang mussten Reisebusunternehmen während der Pandemie ihre Tore schließen. Die Zeit wurde genutzt, um sich über neue Schutzmaßnahmen und Innovationen zu informieren. Das Resultat lautet zumeist: Wir tun alles Menschenmögliche. Und auch noch das, was nicht durch Menschen gewährleistet werden kann, sondern nur dank besonderer technischer Anlagen. Mit modernen Filtersystemen lassen sich über 99 Prozent der Partikel aus der Luft entfernen. Damit werden ähnliche Erfolge wie mit HEPA-Hochleistungsfiltern erreicht. In vielen, vielen Bussen kommen daher heute derartige – oder ähnliche – technische Schutzanlagen zum Einsatz oder sind bereits für die Fahrzeuge in Planung. Mit anderen Worten: Wir rüsten immer weiter für Sie auf.






## **Umfassende Hygienekonzepte für Ihren Schutz.**

Auch wenn die Busse stehen mussten: Wir waren in den Monaten seit Beginn der Corona-Pandemie sehr aktiv – und zwar für Sie. Wir konnten als Branche ein umfassendes Hygienekonzept erarbeiten, das immer wieder an neue Entwicklungen und Erkenntnisse angepasst wurde. Von der Aufnahme Ihrer Kontaktdaten über die detaillierte Planung von Stopps bis zur Art des Einstiegs im Bus selber: Unser Hygienekonzept deckt klare und wissenschaftliche Vorgaben für alle Phasen Ihrer Fahrt mit uns ab.

Unser Ziel dabei: Wir wollen dafür sorgen, das Wohlbefinden unserer Kundinnen und Kunden sowie der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bestmöglich zu gewährleisten und Reisen mit dem nachhaltigsten Verkehrsmittel wieder zu ermöglichen. Unsere klaren Ideen hierfür hatten sich bereits im Sommer 2020 bewährt und wurden seitdem immer weiter verbessert.

## **Fortwährende Desinfektion sorgen für eine sichere Umgebung.**

Schon immer war es unser dringlichstes Ziel, Ihnen eine denkbar angenehme Reise in unseren komfortablen Fahrzeugen zu bieten. Die umfassende Reinigung gehörte dabei natürlich stets dazu. Diese Leistungen haben wir nun aber noch einmal deutlich ausgebaut. Gezielte Desinfektionen finden öfter statt und werden intensiver durchgeführt als je zuvor. Besonders kritische Stellen reinigen wir nach einem detaillierten Reinigungsplan mit Desinfektionsmittel. Hierzu gehören Kontaktstellen wie Haltegriffe und Knöpfe, Armlehnen, Kopfteile und Klappstische. Sofern das WC geöffnet ist, gibt es dort Desinfektionsmittel. Und natürlich wird auch unseren Fahrgästen und dem Personal im Bus zusätzlich Desinfektionsmittel zur Verfügung gestellt.



## Gezielte Zusammenarbeit mit Partnern in Hotellerie und Gastronomie.

Bei unseren Bestrebungen für eine sichere und erlebnisreiche Reise sind wir nicht allein: Dank der ganzheitlichen Abstimmung mit unseren Partnern, wie etwa Hotels, Freizeiteinrichtungen oder Gastronomie, entsteht für Kundinnen und Kunden ein Schutz aus einem Guss: Bestehenden Hygienekonzepte werden verknüpft und an den Schnittstellen perfekt aufeinander abgestimmt.

## Wir kennen unsere Fahrgäste – und Sie kennen uns.

Busreisen sind ein Gemeinschaftserlebnis – mit einer festen Gruppe von Reisenden. Alle Kontaktdaten sowie Informationen etwa zur Sitzverteilung liegen stets vor. Gerade deshalb bringen Busse – anders als Bahn und Flieger – beste Bedingungen für sicheres Reisen mit. Busunternehmen organisieren die Sitzplatzreservierung im Fahrzeug so, dass Mindestabstände möglichst eingehalten werden können. Hierbei können wir das konkrete Infektionsrisiko, etwa von Personen aus einem Haushalt oder von Gruppen, die gemeinsam reisen, entsprechend berücksichtigen.

Weiter ergänzt werden kann die lückenlose Kontaktnachverfolgung mit dem Einsatz von digitalen Hilfsmitteln wie beispielsweise der „Luca-App“ oder der Corona-Warn-App. So knüpfen wir gemeinsam ein sicheres Netz um unsere Fahrgäste herum.

## Masken kommen zum Einsatz, wenn es notwendig ist.

Medizinische Masken haben in den zurückliegenden Monaten zur Eindämmung der Pandemie beigetragen. Auch bei einer Busreise können sie nützlich oder angezeigt sein, gemäß der jeweils geltenden Vorschriften zum Schutz zusätzlich beizutragen. Dies könnte etwa beim Ein- und Ausstieg in den Bus gelten. Auch außerhalb des Fahrzeugs wird für die Gruppe während der Reise auf die Einhaltung bestehender Verordnungen in der jeweiligen Destination geachtet. So schützen wir uns und einander – und können dennoch das Glück einer Reise wieder gemeinsam genießen. Ihr Busunternehmen wird Sie über die Bedingungen präzise und rechtzeitig informieren.

## Klare Abläufe sorgen dafür, dass alles rund läuft.

Jeder Handgriff sitzt. Alles ist genau vorbereitet. Im Grunde galt das schon früher bei Busreisen. Für den Schutz haben wir unsere Abläufe aber alle noch einmal überdacht und wenn nötig angepasst. Das kann verschiedene Formen annehmen. Das Reisegepäck wird vielleicht nur vom Personal in den Gepäckraum verstaut, um zusätzliche Kontakte zu vermeiden. Oder der Ein- und Ausstieg erfolgt nach einem strikten Muster. Auch für einen Restaurantbesuch gibt es Sitzkonzepte und weitere Hygienemaßnahmen. Manches mag Ihnen neu vorkommen. Dafür ist wirklich alles darauf ausgerichtet, dass Sie eine gute Reise erleben.



# So sicher ist nur der Bus.

## Unser Einsatz für Ihre Reise auf einen Blick.

- Reisebusse bieten mit modernen Klimaanlage den besten Luftaustausch aller Verkehrsmittel. Dieser schützt vor der Verbreitung von Aerosolen.
- Moderne Hochleistungsfilter erhöhen die Sicherheit zusätzlich.
- Neueste Hygienekonzepte greifen in allen Phasen der Reise und bieten bestmögliche Prävention gegen das Coronavirus.
- Gezielte zusätzliche Desinfektionsmaßnahmen sichern alle wichtigen Kontaktpunkte im Bus.
- Klar definierte und mit Namen registrierte Gruppen machen es möglich: Die Kontaktnachverfolgung bei Busreisen ist stets zu 100 Prozent gegeben.
- Durch den Einsatz von Masken wird Ihnen punktuell zusätzlicher Schutz ermöglicht, wo dies notwendig ist.
- In enger Zusammenarbeit stimmen Busreiseveranstalter ihre Konzepte mit Partnern aus Hotellerie und Gastronomie ab – für Maßnahmen, die perfekt ineinandergreifen.
- Mit klaren Abläufen und Prozessen für eine entspannte Reise: Vom Einstieg in den Bus bis zur Rückkehr nach Hause ist jede Phase der Fahrt darauf ausgerichtet, bestmöglichen Corona-Schutz zu bieten.

@DIEBUSUNTERNEHMEN



@DIEBUSUNTERNEHMEN



@DIEBUSUNTERNEHMEN



@Omnibus\_bdo



[www.bdo.org](http://www.bdo.org)



**bdo | DIEBUSUNTERNEHMEN**

Herausgeber:  
Bundesverband Deutscher Omnibusunternehmer (bdo) e.V.    Reinhardtstraße 25    10117 Berlin    Telefon: 030 / 240 89 - 300  
info@bdo.org